

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 17.08.2025 - 22.08.2025 unter der Seminarnummer 814525 das Seminar „Mut – der Beginn der Veränderung und Innovation“ durch.

Ich,

wohnhaf in
.....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über das Seminar (Zielgruppe, Lernziele, Programm) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B-23-119681-55 vom 18.01.2023, Anerkennung gültig bis 31.12.2025)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 72 – 123760 vom 10.10.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis zum 07.07.2026)
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-0950 vom 26.10.2023, Anerkennung gültig bis 06.07.2026)
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 27-0342-4901 vom 04.03.2024)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2 - 21 - 8 - 1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Mut - der Beginn der Veränderung und Innovation

Ort: Grainau

Dozent: Peter Wendland

Termin: 17.08.-22.08.2025

Sonntag

18.00 Uhr Anreise und Beziehen der Unterkünfte

19.30 - 21.30 Uhr Begrüßung der Teilnehmenden

Montag

08.30 - 12.15 Uhr Einführung in das Seminarprogramm: Notwendigkeit und Entwicklung von Mut in beruflichen Prozessen: Umgang mit Kritik, Leistungsorientierung, Gewohnheitsenergien, Zweifeln – Auswirkungen auf die Entscheidungskompetenz
Umgang mit beruflichen Drucksituationen – Wie kann Mut neue Impulse setzen?

14.00 - 18.30 Uhr

Dienstag

08.30 - 12.15 Uhr Mutiges Handeln im beruflichen Alltag – das Risiko und die Notwendigkeit, außerhalb der Komfortzone zu agieren

14.00 - 18.30 Uhr Differenziertes Handeln durch achtsame Kommunikation in der Risiko-/Stresszone:, Gewohnheiten ändern, neue, innovative Weg im Berufsalltag gehen.

Mittwoch

08.30 - 12.15 Uhr Innovation im Beruf: Innovation braucht Mut, Motivation und Antrieb

14.00 - 18.30 Uhr Entscheidungskompetenz im Beruf: Entscheidungen brauchen Mut und Risikobereitschaft – Umgang mit Ängsten (1)

Donnerstag

08.30 - 12.15 Uhr Berufliche Veränderungsprozesse auch unter Druck gestalten durch innovatives und mutiges Handeln mit Respekt, Vertrauen und Gelassenheit

14.00 - 18.30 Uhr Entscheidungskompetenz im Beruf: Entscheidungen brauchen Mut und Risikobereitschaft – Umgang mit Ängsten (2)

Freitag

08.00 - 13.15 Uhr Auswertung des Gesamt-Seminares. Erkennen weiterer Veränderungspotentiale und Ableitung weiterer Maßnahmen, Best-Practise-Transfer, Abschlussbesprechung

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden – je nach Bedarf der Teilnehmer – Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmer übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag (z.B. Arbeitsleistung, Teamfähigkeit, Umgang mit Konflikten, Kommunikation im Team und zu Kunden) werden - situationsbezogen und teilnehmerorientiert ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmer - thematisiert.

Teamübungen*: Die mit Teamübungen* bezeichneten Übungen sind Teamübungen aus dem Klettern. Kletterübungen im Seminar dienen nicht dem Sport, der Erholung, der Gesundheit o.ä. Die Kletterübungen bieten die Möglichkeit, Erlerntes auf unmittelbare Art und Weise ganzheitlich umzusetzen und überprüfbar zu machen.

Seminarziel/Nutzen:

- Die Teilnehmenden erhalten Zugang zu Ihrem Mutpotential und können dadurch in beruflichen Prozessen erfolgreicher agieren.
- Die Teilnehmenden erweitern Ihre Kompetenz, in Ihrem Arbeitsalltag mutiger zu kommunizieren.
- ·Die Teilnehmenden können mutiger und konstruktiver mit Druck- und Kritiksituationen umgehen.
- ·Die Teilnehmenden lernen, jenseits Ihrer Komfortzone innovativ neue Lösungen zu finden.
- ·Die Teilnehmenden lernen, Konflikte (im Team) zu bewältigen und Kritik anzunehmen
- ·Die Teilnehmenden lernen, Führungskompetenzen aufzubauen und diese im Arbeitsalltag zu nutzen
- Ihre Fähigkeit, im Arbeitsalltag mit anderen Menschen auch in Drucksituationen zu kooperieren, wird erhöht.

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Die Beantragung eines Bildungsurlaubs / einer Bildungszeit ist keine Voraussetzung für Ihre Teilnahme, das Seminar steht Ihnen also auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub bzw. keine Bildungszeit in Anspruch nehmen.